Hauptversammlung 2020

Dr. Uwe Schroeder-Wildberg Vorstandsvorsitzender der MLP SE

Wiesloch, 25. Juni 2020



Überblick Geschäftsjahr 2019

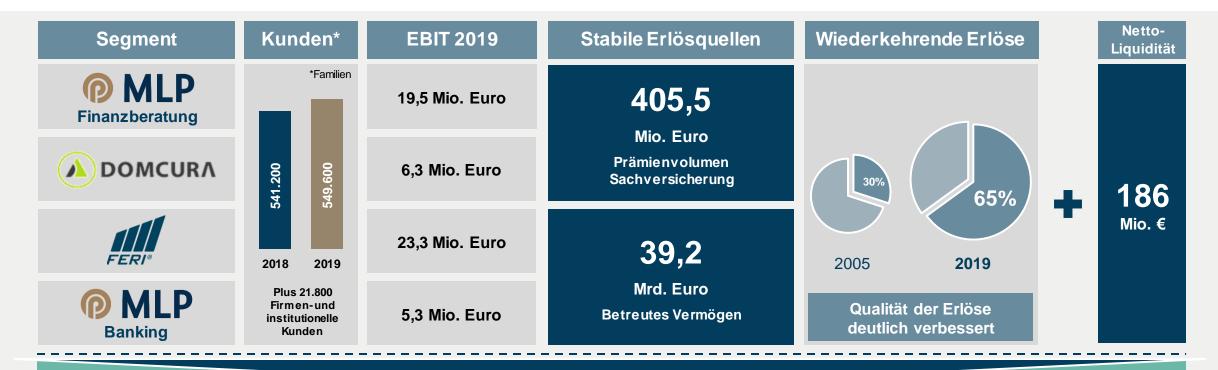
Hauptversammlung 2020

- Wachstum über alle Beratungsfelder hinweg Gesamterlöse steigen um 6,4 Prozent auf neuen Höchststand von 708,8 Mio. Euro
- **EBIT mit 47,1 Mio. Euro voll im Zielbereich** trotz umfangreicher Investitionen in den "jungen" Bereich
- Vorstand schlägt eine Dividende von 21 Cent vor Ausschüttungsquote mit 62 Prozent in der oberen Hälfte des angekündigten Rahmens
- Basis gelegt, um MLP auch beim Ergebnis auf die nächste Ebene zu bringen



Starke Substanz geschaffen

MLP Gruppe

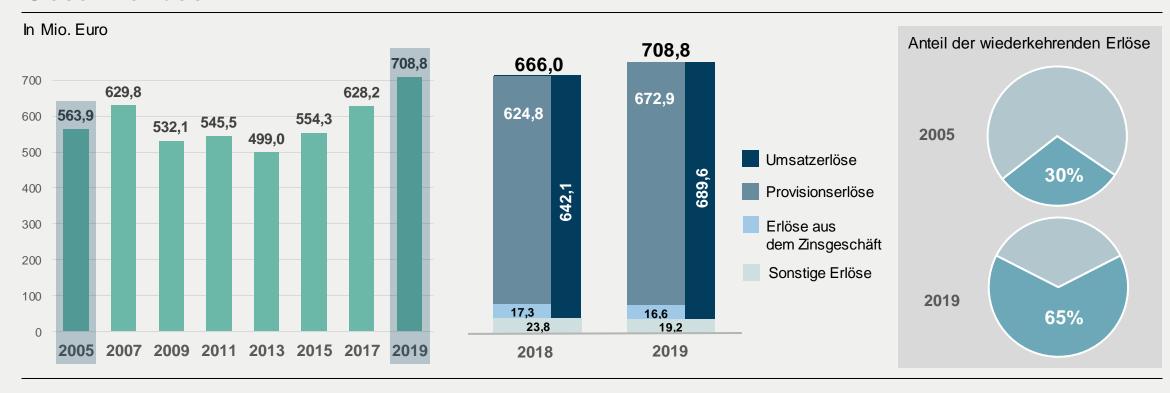


Stabiles Geschäft mit hohem Anteil wiederkehrender Erlöse → Aufstellung und Liquidität bilden eine starke Basis



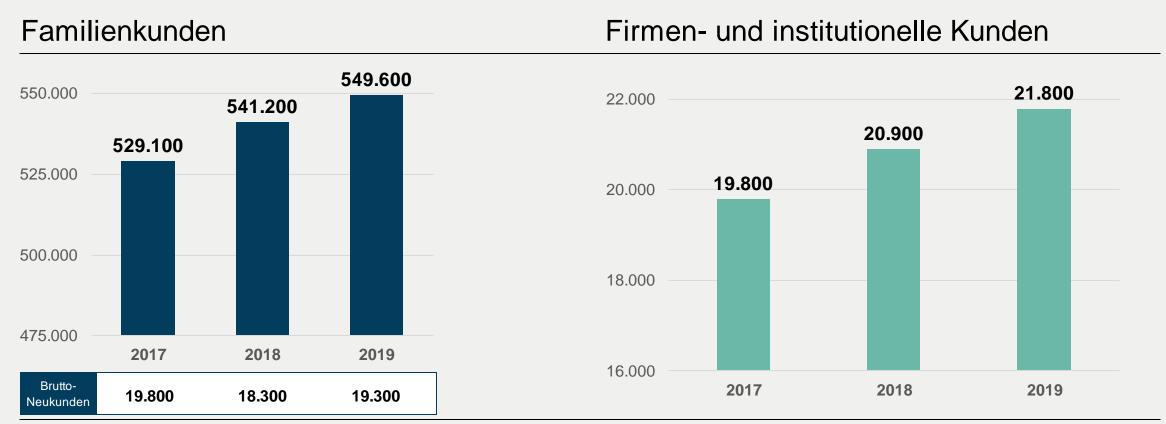
FY 2019: Gesamterlöse auf neuen Höchstwert gestiegen

Gesamterlöse FY





Wachstum bei Familienkunden sowie Firmen- und institutionellen Kunden



Jeweils zum Stichtag 31.12.



FY 2019: EBIT voll im prognostizierten Zielbereich

Gewinn- und Verlustrechnung

In Mio. Euro

	Q4 2018	Q4 2019	2018	2019
Gesamterlöse	203,4	221,4	666,0	708,8
EBIT	23,5	28,2	46,4	47,1
Finanzergebnis	0	-1,6	-0,6	-2,3
EBT	23,5	26,6	45,8	44,8
Steuern	-6,4	-5,0	-11,3	-7,8
Konzernergebnis	17,1	21,7	34,5	36,9
EPS in Euro (verwässert/unverwässert)	0,16	0,20	0,32	0,34



^{*}Operatives EBIT, vor einmaligen Sonderbelastungen



Eigenkapitalrendite legt auf 8,7 Prozent zu

In Mio. Euro	Aktiva	31.12.2018	31.12.2019
	Immaterielle Vermögenswerte	155,9	183,1
	Finanzanlagen	165,3	178,6
	Forderungen gegen Kunden aus dem Bankgeschäft	761,0	872,2
	Forderungen gegen Kreditinstitute aus dem Bankgeschäft	694,2	728,1
	Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	158,1	168,6
	Zahlungsmittel	385,9	510,8
	<u>Passiva</u>		
	Eigenkapital	424,8	437,4
	Rückstellungen	94,5	101,6
	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden aus dem Bankgeschäft	1.638,9	1.894,8
	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus dem Bankgeschäft	81,6	98,4
	Andere Verbindlichkeiten	165,8	250,6
	Gesamt	2.421,0	2.799,6

Eigenkapitalquote: 15,6 %

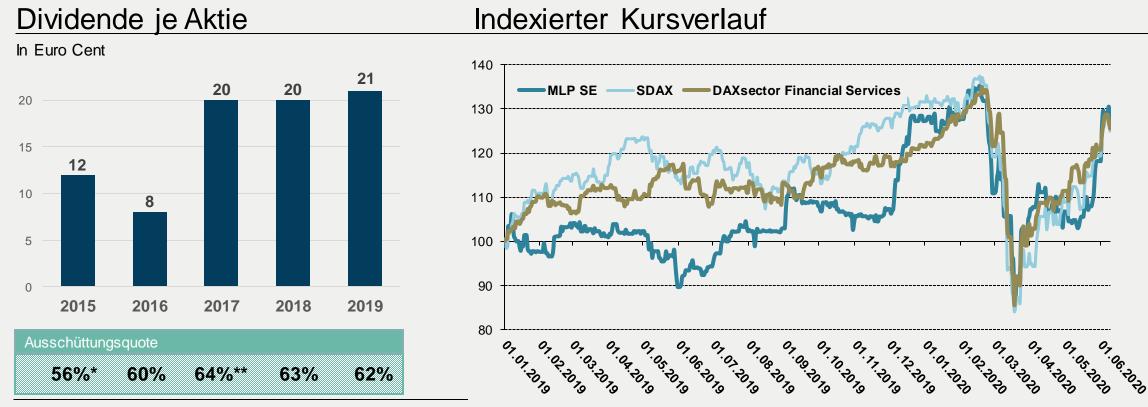
Eigenkapitalrendite: 8,7 %

Eigenmittelquote: 19,2 %

Nettoliquidität: 186 Mio. Euro



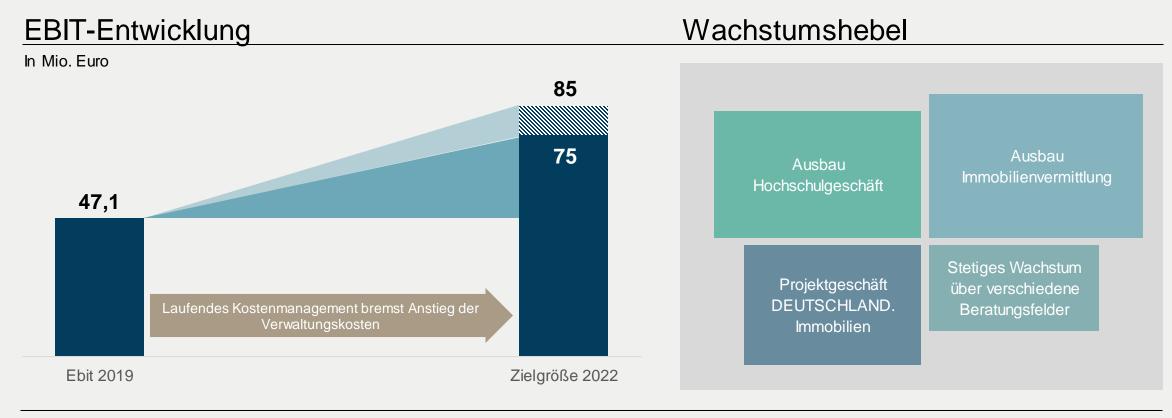
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen Dividende von 21 Cent pro **Aktie vor**



^{*} Bezogen auf das Konzernergebnis, das einen Erwerb von DOMCURA zum 1. Januar 2015 simuliert. ** Bezogen auf das operative Konzernergebnis.



Planung 2022: EBIT von 75 bis 85 Mio. Euro erwartet

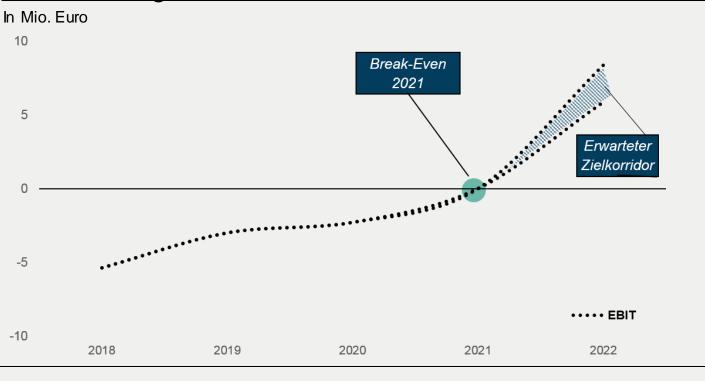


Annahme: Keine grundlegenden regulatorischen Änderungen mit Auswirkungen auf das Provisions- oder Projektgeschäft.



Beratergewinnung im "jungen" Bereich als Wachstumshebel

EBIT-Beitrag aus Hochschulbereich



- Weiterhin umfangreiche Investitionen in den Hochschulbereich geplant
- Steigerung der Beraterzahl im jungen Bereich von derzeit 330 auf 500 bis 600 bis Ende 2022 erwartet
- Break-Even im Jahr 2021 erwartet



DEUTSCHLAND.Immobilien: Ausgewähltes Projektgeschäft in Wachstumsmärkten

Projektkarte

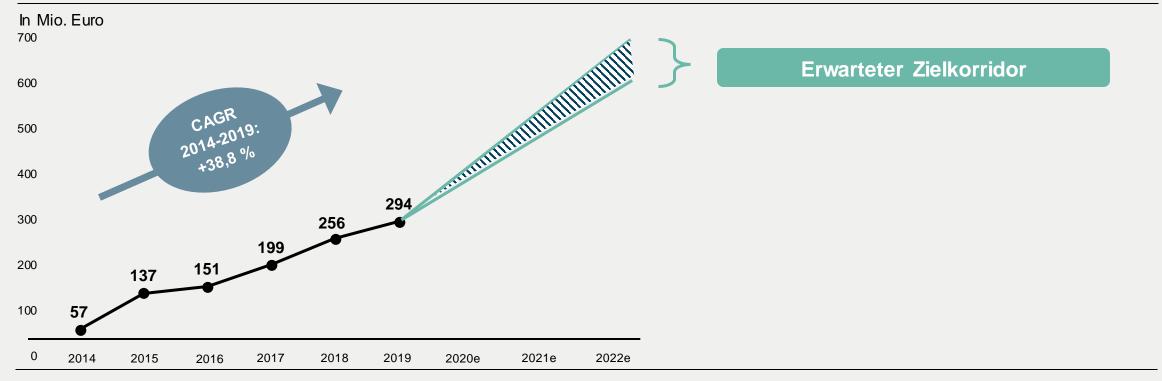
Prozess der Projektentwicklung





Immobilienvermittlung mit sehr großem Potenzial

Vermitteltes Immobilienvolumen





Starke und stetig wachsende Erlösquellen



Vermögensmanagement

FERI

- Betreuung von rund 8,5 Mrd. Euro in Alternative Assets wie Private Equity oder Hedgefonds
- Investmentanteil wohlhabender Familien und professioneller Investoren in dieser Anlageklasse: marktweit weiterer Anstieg in den nächsten Jahren erwartet*





Sachversicherung

DOMCURA

· Positionierung über führende Rolle bei Absicherungen rund ums Haus

MLP Privatkundengeschäft

· Weitere Potenziale v. a. bei Bestandsübertragungen



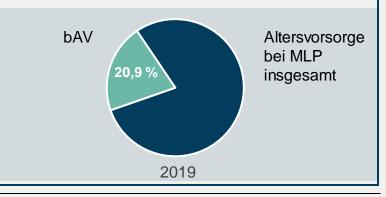
Regelmäßig ausgezeichnete Lösungen für Versicherungen rund ums Haus



Altersvorsorge

MLP Privatkundengeschäft

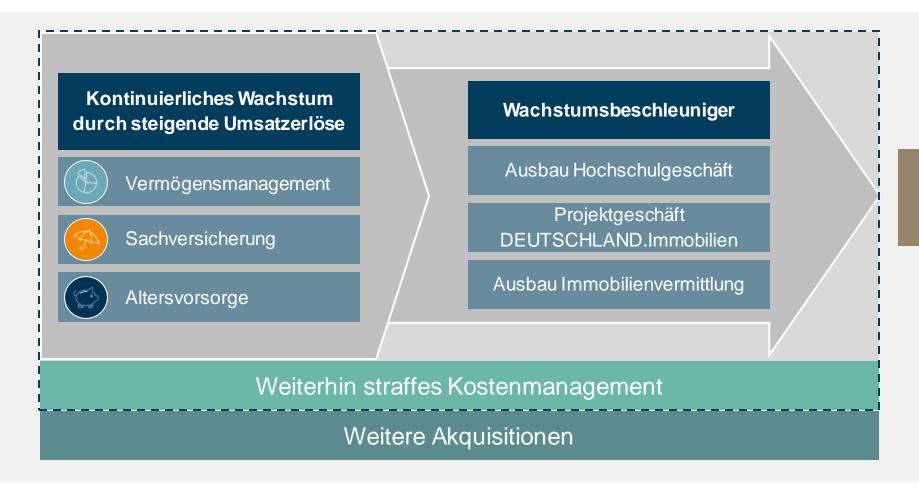
- Starkes Neugeschäft, vor allem in der betrieblichen Altersversorgung (bAV)
- Anteil bAV an der Beitragssumme im Neugeschäft Altersvorsorge:





^{*}Quelle: BAI Alternative Investor Survey 2019 und eigene Einschätzung

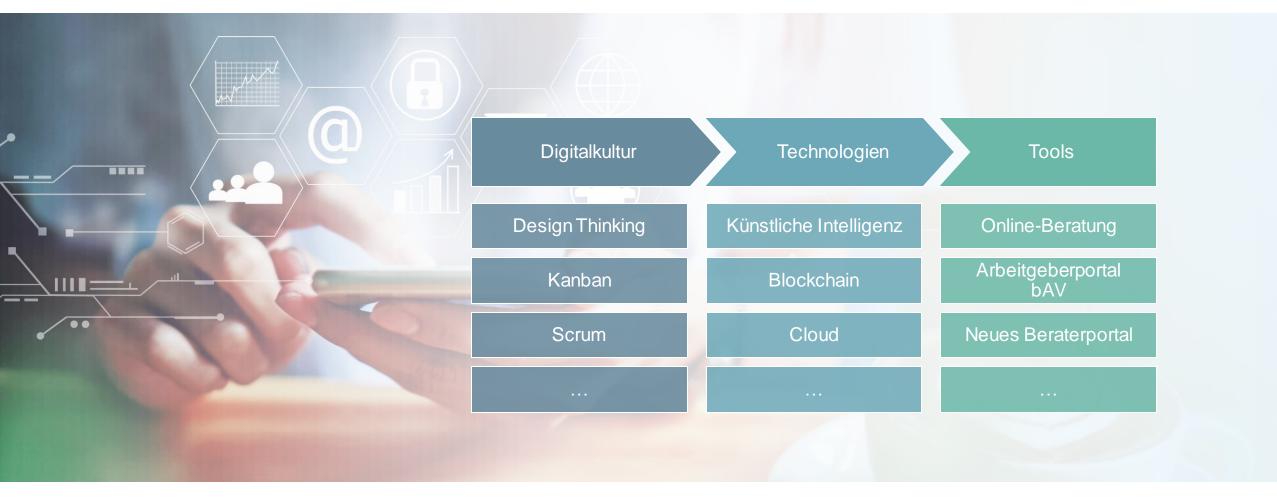
Strategische Agenda



MLP erreicht auch beim Ergebnis die nächste Ebene



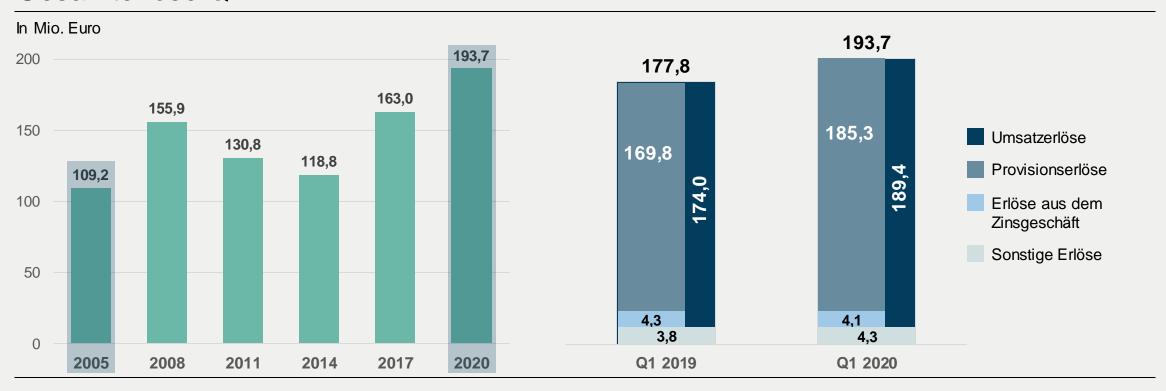
Digitalisierung des Konzerns schreitet weiter voran





Q1 2020: Guter Jahresstart trotz erster Corona-Auswirkungen

Gesamterlöse Q1





Prognose 2020

Qualitative Einschätzung der Umsatzentwicklung Ergebnisentwicklung (EBIT) In Mio. Euro sehr positiv: ++, positiv: +, neutral: 0, negativ: -, sehr negativ: --50 46,4 47,1 Altersvorsorge 0/-42 40 0/-Vermögensmanagement 34 30 Krankenversicherung 20 **Sachversicherung** (+) 10 0 **Finanzierung** 2018 2019 2020 e **Immobilienvermittlung** MLP erwartet für 2020 ein EBIT von 34 bis 42 Mio. Euro



Zusammenfassung

- Hinter MLP liegt ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr
- Stabilität wie nie zuvor erreicht, zugleich sind die künftigen Wachstumshebel im Konzern angelegt
- Weitere Belastungen durch die Corona-Krise in 2020 absehbar aber dank sehr stabiler Aufstellung, digitaler Infrastruktur und bilanzieller Stärke gut zu bewältigen
- Wesentliche Ergebnishebel für die Zukunft planmäßig weiter entwickelt mittelfristige Planung von 75 bis 85 Mio. Euro EBIT für 2022 bestätigt



Vielen Dank!

